

Prof. Dr. Marc Quirynen

Professor M. Quirynen machte 1980 seinen Abschluss in Zahnmedizin an der Katholischen Universität Leuven (Belgien) und beendete 1984 eine Weiterbildung auf dem Gebiet der Parodontologie in der gleichnamigen Abteilung an derselben Universität. 1986 legte er seine Doktorarbeit vor, die den Titel trägt: „Anatomical and inflammatory factors influence bacterial plaque growth and retention in man“ [Der Einfluss anatomischer und inflammatorischer Faktoren auf die Bildung und Retention bakterieller Plaque beim Menschen]. 1990 wurde er zum Professor an der medizinischen Fakultät der Katholischen Universität Leuven ernannt, um dort Parodontologie und Anatomie zu lehren. Professor Quirynens Forschungsschwerpunkt liegt in der oralen Mikrobiologie. Sein besonderes Augenmerk gilt dem Einfluss von Oberflächeneigenschaften auf bakterielle Adhäsion und der Wirkung von Antiseptika. Er veröffentlichte 200 umfassende Artikel in internationalen Peer-Review-Fachzeitschriften. Er ist Redakteur der Fachzeitschriften Journal of Clinical Periodontology (Mitherausgeber) sowie Clinical Oral Implants Research, Periodontal Practice Today und Parodontologie.